

Tarifeinigung für öffentlichen Dienst

Wiesbaden. In den Tarifverhandlungen für Zehntausende Beschäftigte im öffentlichen Dienst von Hessen gibt es eine Einigung. Das teilte die hessische Landesregierung am Freitag in Wiesbaden mit. Wie der Deutsche Beamtenbund ebenfalls am Freitag mitteilte, erhalten die Beschäftigten im Landessold eine Einmalzahlung in drei Stufen von insgesamt 3.000 Euro. Ab 2025 sollen demnach die Tabellenentgelte um einen Sockelbetrag von 200 Euro erhöht werden, ab August erfolgt eine weitere Steigerung um 5,5 Prozent, mindestens aber 340 Euro. Die Laufzeit beträgt 24 Monate. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/471501.tarifeinigung-für-öffentlichen-dienst.html>